

POTENZIAL- EINSCHÄTZUNG SCHMALBLÄTTRIGE LUNGENKRAUT

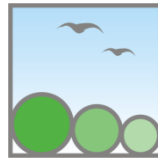
Anlage 4

VORHABEN

1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes
„Gewerbegebiet an der St 2281 a“

LANDKREIS

Bad Kissingen



KAMINSKY
Naturschutzplanung GmbH

Hauptstraße 35
97618 Hohenroth
Telefon: 09771-9178682
Fax: 09771-9178213
info@naturschutzplanung.de
<http://www.naturschutzplanung.de>

Ortstermin: **15.12.2021**

Thema: Potenzialeinschätzung
Schmalblättrige Lungenkraut
(*Pulmonaria angustifolia*)

Aufgestellt von: Martina Dipl. Biologin
Sarah Sulz M.Sc. Biologie
Kaminsky Naturschutzplanung GmbH

Ort, Datum: Hohenroth, 18.01.2022

1. Einleitung und Untersuchungsgebiet

Die Marktgemeinde Maßbach plant eine Änderung des Bebauungsplanes für das „Gewerbegebiet an der St 2281 a“ im Gemeindeteil Poppenlauer. Das Untersuchungsgebiet besteht überwiegend aus Ackerflächen mit angrenzenden Gehölzstrukturen, sowie unbefestigten Wirtschaftswegen mit Saumstrukturen. Im Norden grenzt der Untersuchungsraum an die St 2281, Entlang der Straße befindet sich eine Hecke in ost-westlicher Ausrichtung. In den ASK-Daten ist ein Fundpunkt des Schmalblättrigen Lungenkrauts (1981) im Untersuchungsgebietes dokumentiert (Abb.1).

2. Methodik und Ergebnisse

Bei einer Begehung am 15.12.2021 wurde der Untersuchungsraum hinsichtlich der Eignung als Habitat für das Lungenkraut eingeschätzt. Der Untersuchungsraum besteht überwiegend aus Ackerland (Abb. 2), die entsprechenden Hecken, in deren Säume das Lungenkraut wachsen könnte, sind vollständig zurückgeschnitten (Abb. 3 und 4), somit ist nicht davon auszugehen, dass das Schmalblättrige Lungenkraut entsprechende Bedingungen findet, um wachsen zu können. Auch die Artenzusammensetzung der an der Böschung außerhalb des Eingriffsbereichs vorhandenen Hecke entspricht nicht den pflanzensoziologischen Voraussetzungen, die das Schmalblättrige Lungenkraut benötigt. Der Wegrand mit dem Fundpunkt in der ASK ist stark vermoost und durch die angrenzende Landwirtschaft wahrscheinlich sehr nährstoffreich, das Lungenkraut hingegen bevorzugt eher nährstoffarme Böden. Zusätzlich wurden im Bereich des Fundpunktes anhand vegetativer Merkmale der vorhandenen Pflanzen und Pflanzenteile nach Arten geguckt, die häufig mit dem Schmalblättrigen Lungenkraut vergesellschaftet sind, es wurden keine entsprechenden Pflanzenarten festgestellt.

Insgesamt ist aufgrund der Habitatausstattung ein Vorkommen des Schmalblättrige Lungenkrauts (*Pulmonaria angustifolia*) im Eingriffsbereich weitestgehend auszuschließen.

Poppenlauer, Potenzialeinschätzung Schmalblättrige Lungenkraut (*Pulmonaria angustifolia*)

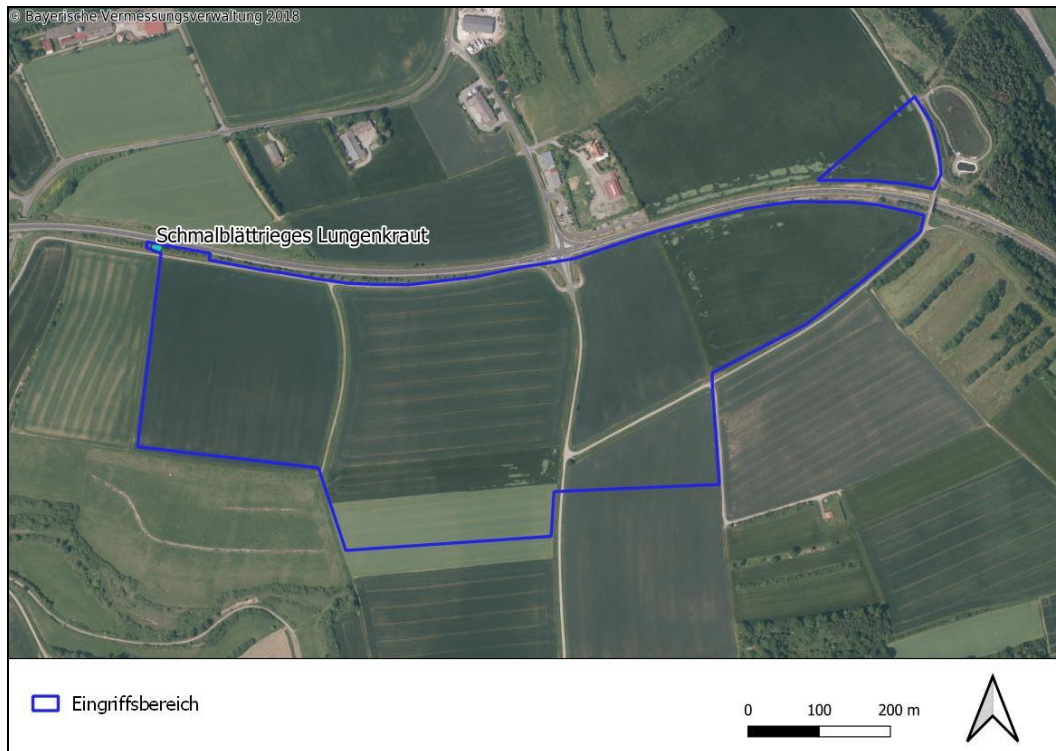


Abb. 1: Lage des Untersuchungsgebietes mit Fundpunkt des Schmalblättrigen Lungenkrauts in den ASK Daten (Geodatenquelle: Bayerische Vermessungsverwaltung – www.geodaten.bayern.de)



Abb. 2: Ackerland mit angrenzendem Grünstreifen (Quelle: Sarah Sulz)



Abb. 3 und Abb. 4: Wegrand mit Heckenstrukturen im Bereich des ASK Fundpunktes des Schmalblättrigen Lungenkrauts (Quelle: Sarah Sulz)